

# Dreingau Zeitung

Mittwoch, 21. September 2016  
111. Jahrgang / Nr. 76 / O2469  
www.dreingau-zeitung.de

DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN UND DAVENSBERG

## Mit Feuereifer

Die Jugendfeuerwehr Drensteinfurt hat ihren 40. Geburtstag mit vielen Gästen im neuen Gerätehaus gefeiert. | Lokales



## Mit Engagement

Rund 100 Ehrenamtliche kümmern sich in Ascheberg um die Flüchtlinge. Ein neues Netzwerk soll entstehen. | Lokales



## Mit Leistung

Fortuna Walsteddes Bezirksliga-Fußballerinnen sind nach sechs Spielen ohne Niederlage überraschend Spitzenreiter. | Sport



## Kurznotiert

### Daf-Depot öffnet Türen für alle

SENDENHORST. Zum Ende des Sommers öffnet das Daf-Depot „take it – bring it“ (Hoetmarer Straße 32) am Samstag, 24. September, von 14 bis 16 Uhr seine Türen für alle Bürger. Das Depot-Team und der Deutsch-Ausländische Freundeskreis möchten sich bei Spendern und Helfern bedanken und ihre Arbeit vorstellen. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, Schnäppchen gegen eine kleine Spende mitzunehmen. Das Geld kommt den Flüchtlingen zugute. Das Team würde sich über weitere Helfer freuen: [add@deppe-albersloh.de](mailto:add@deppe-albersloh.de). Zeitnah werden Fußballschuhe, -socken, Schienbeinschoner und Sportkleidung gesucht.

### Ein Hauch von Seefahrerromantik

SENDENHORST. Das nächste Konzert in der Reha-Klinik findet mit dem Shanty-Chor „Hiev rund“ aus Warendorf am Freitag, 23. September, um 19 Uhr statt. Rund 20 Sänger werden mit instrumenteller Begleitung alte Seefahrgeschichte lebendig werden lassen. Der Chor singt alte und neue Songs der Seeleute mit zeitgenössischen, maritimen Impulsen aus Rock, Folk und Chansons. Auch Gäste sind wie immer willkommen.

### Heute letzte Feierabendtour

SENDENHORST. Zur letzten Feierabendtour des Jahres lädt der ADFC am heutigen Mittwoch ein. Gestartet wird bereits um 18 Uhr am K+K-Parkplatz. Es werden rund 27 Kilometer mit einer Geschwindigkeit zwischen 15 und 18 km/h gefahren. Für Nichtmitglieder kostet die Teilnahme 2 Euro.

### Nebenstelle geschlossen

RINKERODE. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass am Freitag und Montag, 23./26. September, die Verwaltungsnebenstelle Rinkerode geschlossen bleibt. In dringenden Fällen können sich die Bürger direkt an die Stadtverwaltung, Tel. (02508) 9950, wenden.

### Frühstück in Gemeinschaft

SENDENHORST. Die evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst lädt am Samstag, 24. September, ab 9 Uhr wieder alle Interessierten zum Frühstück in das Gemeindehaus neben der Friedenskirche ein. Die Kosten betragen 2,50 Euro.

## Bildung bieten



Pfarrerin Ute Böning hat die Belange der Frauen besonders im Blick | Lokales

Foto: Evering

## Was die Jugend will

### Drensteinfurts erste „Macherwoche“ findet in den Herbstferien statt

In diesen Herbstferien geht es mal ausschließlich um die Jugendlichen. Ein spezielles Programm für die 13- bis 16-Jährigen wird vom Team des Kulturbahnhofs geboten: die „Macherwoche“.

DRENSTEINFURT. Diese besteht aus vier Bausteinen, die teilweise ineinander greifen, überwiegend aber unabhängig voneinander sind. Sie finden in der ersten Herbstferienwoche, also vom 9. bis 16. Oktober, statt. Das Programm wird zum Teil mit Fördermitteln des LWL finanziert.

★ Die WG: 15 Jungen und Mädchen ziehen für eine Woche in den Kulturbahnhof ein. Sechs Tage leben, kochen, essen und arbeiten sie zusammen. Denn es gibt einen Auftrag. Zusammen mit einer professionellen Filmemacherin soll ein Film zum Thema „Die Situation der Jugendlichen in Drensteinfurt“ gedreht und anschließend auch veröffentlicht werden. Die Kosten für diese WG-Woche betragen 25 Euro.

★ Die Planer: Ähnlich wie in einem städtischen Ausschuss können bis zu 20 Jugendliche in einer Art Zukunftswerkstatt tagen und ihre Ideen vom „Drensteinfurt der Zukunft“

formulieren. Die Empfehlungen werden danach an den Bürgermeister überreicht, der sie an die entsprechenden Ausschüsse weiterleitet. Und weil die Jugendlichen hier die Aufgabe von Lokalpolitikern übernehmen, erhalten sie auch ein Sitzungsgeld von 20 Euro für diesen Tag.

★ Die Workshops: Zahlreiche kreative und sportliche Angebote laden zu aktiven Formulierungen ein. Es gibt „Breakdance“, „Acrylmalerei“, „Graffiti“ oder „Selbsterfahrungsspiele“, die Kosten variieren je nach Workshop. Dieser Baustein soll zugleich eine Art Umfrage sein: Angebote, die in der „Macherwoche“ gut ankommen, können auf Wunsch häufiger angeboten werden. Der Jungendtreff im Kulturbahnhof ist in dieser Ferienwoche übrigens an jedem Nachmittag

### Jugendtreff hat auch geöffnet



Aus vier Bausteinen besteht das Programm, das den Jugendlichen in der ersten Ferienwoche geboten wird. Foto: Evering

von 15 bis 18 Uhr geöffnet.

★ Die Party: Sie soll den Abschluss der Woche bilden, denn: „Wer arbeitet, darf auch feiern!“. Zur Fete bei freiem Eintritt sind aber auch alle anderen willkommen, die erfahren wollen, was in dieser Woche so entstanden ist. Zum Beispiel soll eine erste Rohfassung des selbst gedrehten Films gezeigt werden. Auch Ergebnisse der Planer werden dann präsentiert.

Interessierte Jugendliche können sich bis zum 25. September im Kulturbahnhof, Tel. (02508) 993790, [kulturbahnhof@drensteinfurt.de](mailto:kulturbahnhof@drensteinfurt.de), anmelden. Infos gibt es auch auf der Facebook-Seite. (ne)

[www.facebook.com/kulturbahnhof-drensteinfurt](https://www.facebook.com/kulturbahnhof-drensteinfurt)

[www.drensteinfurt.de](http://www.drensteinfurt.de)

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister  
**Fleischerei Kottenstedde**  
Hammer Str. 15 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 0 25 08/12 61

**Wochenangebot**  
vom 22. 09. – 24. 09. 2016

**Frischer Putenbraten u. Putenschnitzel**  
1 kg **7,98 €**

**Putengulasch „Shanghai“**  
mit Bambussprossen, Paprika und Mais, küchenfertig zubereitet 1 kg **8,98 €**

**Bratenaufschnitt**  
verschiedene Sorten 100 g **1,68 €**

**Donnerstag, Eintopftag**  
**Erbsensuppe mit Wursteinlage**  
Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill!

**Zimmermeister HOLZOFEN-BÄCKER**  
Drensteinfurt, Hammer Straße 15  
Telefon 0 25 08 / 91 21  
[www.zimmermeister-holzenbacker.de](http://www.zimmermeister-holzenbacker.de)

**Unser Brot des Monats September:**  
**Pfälzer Weinbrot**  
Mit 70 % Roggen, Natursauerteig und Pfälzer Riesling gebacken.  
Herzhaft, dunkel und würzig  
0 Promille – aber 100 % Geschmack!  
750 g **3,70 €**

Folgen Sie uns auf Facebook

**Jeden Sonntag backfrische Brötchen von 8.00 bis 11.00 Uhr.**

**Schnupper-Angebot**  
# Deutschland trainiert  
Fitness- & Gesundheits-training  
• Sauna • vielseitige Kurse  
• Wellness-Massage • Getränke

**Wellness Oase**  
FITNESS • GESUNDHEIT • VITALITÄT

Starten Sie jetzt!  
**4 Wochen 20,- €!**  
für bis 30. 9. 2016 für Nichtmitglieder ab 18 Jahre

Raiffeisenstr. 4b · Drensteinfurt  
Tel. 02508 / 99 76 35  
[www.wellness-oase.net](http://www.wellness-oase.net)

**Sammler-, Antik & Trödelmarkt**  
**Sonntag 25. September**  
11 – 16 Uhr  
Kostenlose Parkplätze  
☎ 3777 15  
[www.zentralhallen.de](http://www.zentralhallen.de)  
**Neue Aussteller willkommen!**  
**ZENTRALHALLEN HAMM**

**Frührentner**  
übernimmt sämtliche Pflaster- u. Gartenarbeiten  
(Hecken- und Strauchschnitt, Terrassen, Wege, Neuanlagen, Ausschachtungen usw.).  
Mit Abtransport und Entsorgung. – **steuerlich absetzbar** –  
**Tel. 01 71 / 192 23 53**

**ACHTUNG ACHTUNG**

Ab sofort liegt der **TIP** immer Mitte der Woche für Sie hier drin!

**Kaufland**  
Hier bin ich richtig!

**IMMER AM BALL!**

**AGM** Anzeigenblattgruppe Münsterland  
[www.ag-muensterland.de](http://www.ag-muensterland.de)

## Do 22. September

### DRENSTEINFURT

**8-13 Uhr:** Markt, Marktplatz  
**9.30-11.30 Uhr:** Mio-Elterncafé, Kulturbahnhof  
**18-21 Uhr:** Spieltreff für junge Erwachsene, Kulturbahnhof  
**19 Uhr:** Café Malta, Film: „Honing im Kopf“, Alte Post

### RINKERODE

**8.15 Uhr:** KFD, Gemeinschaftsmesse und Frühstück, Kirche und Pfarrzentrum  
**20 Uhr:** Planungstreffen zum „Rinkeroder Weihnachtsmarkt“, Alte Dorfschänke

### WALSTEDDE

**13 Uhr:** KFD und Seniorengemeinschaft, Wallfahrt Kloster Vinnenberg, ab K+K-Parkplatz

### SENDENHORST

**9-10.30 Uhr:** Fiz, Wiegestübchen, Kita Kleine Strolche  
**14-18 Uhr:** DRK, Seniorenentreff, DRK-Heim (Weststraße)  
**16-18 Uhr:** Frauen-Kultur-Café, Gartenbilder von Max Liebermann, Haus Siekmann

### ALBERSLOH

**18 Uhr:** „Meet & Melt“, internat. Treff, Sozialzentrum

### ASCHEBERG

**13-14.30 und 15-16 Uhr:** Tafel, Ausgabe, Nordweststraße 3  
**14-18 Uhr:** Wochenmarkt, Katharinenplatz  
**15 Uhr:** Seniorenbeirat, Rollatorn-Tag, ab Seniorenheim

### HERBERN

**13-14 Uhr:** Tafel, Ausgabe, Jochen-Klepper-Haus  
**14.30-17.30 Uhr:** Sozialkaufhaus geöffnet mit Warenannahme  
**15 Uhr:** Seniorenbeirat, Rollatorn-Tag, ab Mersch-/Münsterstr.

## Fr 23. September

### DRENSTEINFURT

**7 Uhr:** Heimatverein, dreitägige Städtereise, ab Volksbank  
**17.30 Uhr:** Spielmannszug Grün-Weiß, Info- und Schnupper-Abend, Restaurant La Piccola

## Dreingau Zeitung

**Trägersauflage:** 18.690  
**Erscheinungsweise:** wöchentlich mittwochs und samstags  
**Herausgeber und Verlag:** Blickpunkt Verlag GmbH & Co. OHG  
Ostenmauer 1  
59227 Ahlen  
**Geschäftsführung:** Thilo Grickschat  
Tel.: 0251/690-9650  
**Redaktionsleitung:** Claudia Bakker  
Tel.: 0251/690-9612  
**Anzeigenleitung:** Ulrich Wächter  
Tel.: 0251/690-9645  
Peter Jakoby (Stv.)  
Tel.: 0251/690-9640  
**Redaktion:** Nicole Evering  
Tel.: 02508/990399  
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de  
**Anzeigen:** Kerstin Haag  
Tel.: 02508/990312  
Fax: 02508/990340  
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de  
**Private-Kleinanzeigenannahme:** Tel.: 02508/9903-50  
**Vertrieb:** Aschendorff Direkt GmbH & Co. KG  
An der Hansalinie 1, 48163 Münster  
Tel.: 0251/690-656  
**Technische Herstellung:** Aschendorff Druckzentrum GmbH & Co. KG  
An der Hansalinie 1  
48163 Münster  
**Anzeigenpreisleiste** Nr. 13 vom 1. Januar 2016  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

**AGM** Anzeigenblattgruppe Münsterland

**19 Uhr:** Schachfreunde, offener Abend, Kulturbahnhof

### RINKERODE

**18 Uhr:** Nabu, „Auf den Spuren von Hermann Hesse: Exkursion und Lesung“, ab Haus Heidhorn

### SENDENHORST

**8-12 Uhr:** Markt, Kirchstraße  
**9.30-12.30 Uhr:** Malteser, Betreuung von Demenzpatienten, Malteser-Unterkunft  
**15-17 Uhr:** DAF-Depot „take it – bring it“ (Hoetmarer Str.)  
**19 Uhr:** Konzert mit Shanty-Chor „Hiev rund“, St. Josef-Stift  
**19.30 Uhr:** SPD, Doppelkopfturnier, Haus Siekmann

### HERBERN

**17-19 Uhr:** „Café International“, Pfarrheim St. Benedikt

## Sa 24. September

### DRENSTEINFURT

**9-11.30 Uhr:** MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Str.)  
**10 Uhr:** KFD-Gruppe „Pedalis“, Tagestour, ab Dortmann  
**14.30 Uhr:** Pfarrei, „Begegnung mit Flüchtlingen“: Radtour und Lagerfeuer, ab alte Feuerwache

### SENDENHORST

**9 Uhr:** Frühstück in Gemeinschaft, ev. Gemeindehaus  
**14-16 Uhr:** Daf-Depot, „Sommerchlussverkauf“, Hoetmarer Str.  
**14-16.30 Uhr:** Herbstbasar „Rund ums Kind“, Kita Soppelhopser (für Schwangere ab 13.30 Uhr)  
**17 Uhr:** Sportabzeichen, Radfahren, Haltestelle Garrath

### ALBERSLOH

**8-12 Uhr:** Kinderkleiderbasar, neue Sporthalle Adolfshöhe  
**20 Uhr:** Dart-Stadtmeisterschaft, Sporthalle Adolfshöhe

### ASCHEBERG

**10-11 Uhr:** CDU, Warentauschtag, Hof der Profilschule (Warenannahme von 9 bis 10 Uhr)

## Druckfrischer Kalender

Günter Koch (l.) und Manfred Blanke vom Heimatverein Drensteinfurt präsentieren vor dem Eingang zum Alten Pastorat das Juni-Motiv des druckfrischen Jahreskalenders für 2017, auf dem das Gebäude vor der Zerstörung im Zweiten Weltkrieg zu sehen ist. Elf weitere Motive zeigen seltene alte Aufnahmen vom Drensteinfurter Ortskern. Der in Zusammenarbeit mit der Kalender-Manufaktur Verden entstandene Kalender ist ab sofort im Autohaus Franke (Bahnhofstraße 30) und in der Stadtapotheke (Honekamp 3) zum Preis von 10 Euro erhältlich.



Foto: Holger Martsch

## Unerschöpfliche Welt an Motiven

Frauen-Kultur-Café widmet sich Gartenbildern von Max Liebermann

Über die Gartenbilder von Max Liebermann berichtet die Soziologin und Kunsthistorikerin Mechthild Beike im Frauen-Kultur-Café am Donnerstag, 22. September, von 16 bis 18 Uhr auf der Tenne von Haus Siekmann.

SENDENHORST. Beide waren führende Maler ihrer Zeit und zugleich große Gartenfreunde. Max Liebermann (1847-1935) lebte in einer Villa am Berliner Wannsee und gestaltete seinen Garten klar und architektonisch durchstrukturiert. Emil Nolde (1867-1956) umgab sich in seinem Haus im nordfriesischen Seebüll mit einem bauerlichen Blumengarten. Und beide malten mit großer Vorliebe den eigenen Garten.

Die Referentin Mechthild Beike präsentiert die Gartenbilder von Max Liebermann und Emil Nolde an zwei Terminen,

stellt die Unterschiedlichkeit der Künstler heraus und beleuchtet deren Persönlichkeit. Der erste Termin ist den Gartenbildern von Max Liebermann gewidmet: In seinen farbrächtigen leuchtenden Gemälden und Pastellen hat Max Liebermann (1847-1935) die sommerliche Stimmung seines Gartens am Berliner Wannsee festgehalten. Der namhafte Maler, Mitbegründer der Berliner Secession und Sohn einer jüdischen Industriellenfamilie, kaufte 1909 eines der letzten Seegrundstücke am Wannsee. Hier richtete er eine imposante Villa und ließ sich bei der Gestaltung seines Gartens von Alfred Lichtwark - Fachmann für Reformgärten und Direktor der Hamburg Kunsthalle - beraten. Für Max Liebermann wurde der Garten zu einer unerschöpflichen Motivwelt. Er dokumentierte ihn malerisch

aus immer neuen Perspektiven. Dabei interessierte ihn jedoch weniger die realistische Wiedergabe. Vielmehr schuf er impressionistische Meisterwerke, die bestimmt sind von Licht und Atmosphäre sowie dem harmonischen Wechselspiel der Farben.



Mechthild Beike Foto: Veranstalter

Das Frauen-Kultur-Café ist eine Veranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Sendenhorst und der Volkshochschule Ahlen. Der Eintritt (inklusive Kaffee & Gebäck) kostet 5 Euro. Infos unter Tel. (02526) 303112.

SENDENHORST  
**Donnerstag, 22. September**  
Frauen-Kultur-Café mit Vortrag über die Gartenbilder von Max Liebermann von 16 bis 18 Uhr im Haus Siekmann (Weststraße 18)

## Kurznotiert

### Zur Ausstellung „Wunder der Natur“

DRENSTEINFURT/SENDENHORST. Eine Tagesexkursion zum Gasometer in Oberhausen zur Ausstellung „Wunder der Natur“ führt die VHS am Sonntag, 16. Oktober, durch. Einzigartige großformatige Fotografien und überwältigende Filmausschnitte zeigen den Besuchern die faszinierenden schöpferischen Kräfte des Lebens. Der Bus fährt um 10.30 Uhr am Lambertiplatz Sendenhorst, um 10.50 Uhr am Busbahnhof Ahlen und um 11.10 Uhr an der Dreingau-Halle Drensteinfurt ab. Die Rückkehr ist gegen 19 Uhr. Und Anmeldung in der VHS, Tel. (02382) 59433.

### Herbstferien-Freizeit auf Haus Heidhorn

RINKERODE. Die Nabu-Naturschutzstation Münsterland bietet in den Herbstferien vom 10. bis 14. Oktober eine einwöchige Ferienfreizeit für Kinder von sechs bis zwölf Jahren an. Haus Heidhorn mit seinem Park, den Teichen, Bauerngarten und angrenzenden Wald ist der perfekte Ort für spannende Ferien. Die Kosten betragen 80 Euro (für Nabu-Mitglieder 70 Euro), die Kinder können ab 8 Uhr gebracht werden und werden bis 14 Uhr betreut. Anmeldung unter Tel. (02501) 9719433, info@NABU-Station.de.

### Sendenhorster Orgelherbst

SENDENHORST. Das zweite Konzert im Sendenhorster Orgelherbst findet am Sonntag, 25. September, um 19 Uhr in der Pfarrkirche St. Martin statt. Diesmal spielt der Organisator und Kirchenmusiker Winfried Lichtscheidel selbst an der Woehl-Orgel. Der Abend steht unter dem Motto „Liturgische Programmmusik“. Es erklingen Werke von Marcel Dupré, Georg Böhm, J. S. Bach und Max Reger. Der Eintritt kostet an der Abendkasse 8 Euro, ermäßigt 6 Euro.

### Spielmannszug stellt sich vor

DRENSTEINFURT. Der Spielmannszug Grün-Weiß lädt zu einem Info-Abend bei La Piccola ein. Jeder, der den Spielmannszug näher kennenlernen möchte, ist willkommen. Am Freitag, 23. September, um 17.30 Uhr wird der neue Übungsleiter das Konzept vorstellen. Auch die Instrumente können ausprobiert werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Rentnerband: Keine Probe am Samstag

DRENSTEINFURT. Die Rentnerband eröffnet am Freitag, 30. September, die Ahlener Herbstkirmes. Treffen für diesen Auftritt ist um 14 Uhr im Vereinslokal Hammer Poat. Der Übungsabend am Samstag, 24. September, fällt aus.

## Kontakte und Einblicke

Tag der offenen Tür in der Kita Zwergenburg

DRENSTEINFURT  
**Sonntag, 25. September**  
Tag der offenen Tür in der Kita Zwergenburg (Weidenbreite 4) von 14.30 bis 17.30 Uhr  
[www.zwergenburg-online.de](http://www.zwergenburg-online.de)

Zum Tag der offenen Tür laden die Erzieherinnen, der Vorstand und der Elternrat der Kita Zwergenburg alle interessierten Familien ein. Am Sonntag, 25. September, öffnet die Einrichtung ihre Türen und informiert von 14.30 bis 17.30 Uhr über Konzeption und Schwerpunkte sowie über das kommende Anmeldeverfahren. Erste Kontakte zum Team und zu den Eltern der Einrichtung können geknüpft werden. In den fünf Gruppen erhalten die Eltern einen Einblick in die pädagogische Arbeit. Und auch die Kinder kommen an diesem Tag voll

auf ihre Kosten. Die große Bewegungsbaustelle in der Turnhalle bietet vielfältige Möglichkeiten. Kreativangebote und freies Spielen stehen natürlich auf der Tagesordnung. Als kleine Forscher können sie experimentieren und auf dem Außengelände auf Entdeckungsreise gehen. Für das leibliche Wohl ist an diesem Nachmittag auch gesorgt. In der Cafeteria können sich die Familien in gemüthlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen stärken.

**IHRE ANSPRECHPARTNER**  
für gewerbliche Anzeigen und Redaktion

**Kerstin Haag**  
Telefon 0 25 08. 9903-12  
E-Mail [anzeigen@dreingau-zeitung.de](mailto:anzeigen@dreingau-zeitung.de)

**Nicole Evering**  
Telefon 0 25 08. 9903-99  
E-Mail [redaktion@dreingau-zeitung.de](mailto:redaktion@dreingau-zeitung.de)

[www.ag-muensterland.de](http://www.ag-muensterland.de)

**AGM** Anzeigenblattgruppe Münsterland

Erweiterung wird angepackt

„Ein seit Jahrzehnten gehegter Wunsch geht in Erfüllung“, bemerkte Bauamtsleiter Werner Rohde am Freitag beim symbolischen ersten Spatenstich, mit dem der Startschuss zur Erweiterung des Bauhofes an der Gildestraße gegeben wurde. Im Sommer 2017 soll der Anbau fertig sein. Dann werden die bisherigen Satellitenstandorte an Kleiststraße und Grentruper Weg aufgegeben. Lange hatten sich die Bauhofmitarbeiter danach sehnt, gemeinsam an einem Standort arbeiten zu können. Für den Erweiterungsbau stehen in den Haushalten 2016 und 2017 insgesamt 1,2 Millionen Euro zur Verfügung. (dz)



Foto: dz

Kurznotiert

Traurige und amüsante Seiten

DRENSTEINFURT. Zu einem besonderen Filmabend lädt Café Malta ein. Am Donnerstag, 22. September, wird in der Alten Post um 19 Uhr „Honig im Kopf“ gezeigt. Bekannte Schauspieler wie Dieter Hallervorden und Til Schweiger machen den Film zu einem Erlebnis und zeigen die schwierigen, traurigen, aber auch humorvollen und amüsanten Seiten der beginnenden Demenz. Die Vorführung findet in Zusammenarbeit mit dem Demenz-Service-Zentrum Münsterland und der Alzheimergesellschaft im Kreis Warendorf statt. Der Besuch ist kostenfrei.

Ameke Aktiv spielt Doppelkopf

AMEKE. Zu seinem ersten Doppelkopfturnier lädt der Verein Ameke Aktiv am Freitag, 7. Oktober, um 19 Uhr ins Landhaus Thiemann ein. Es wird ein Startgeld von 5 Euro erhoben, es winken attraktive Preise. Anmeldung bis zum 3. Oktober bei Marcel Schulz, Tel. 0173/9767748, E-Mail info@m.s.l.biz, oder bei Andreas Michael, Tel. 0173/7433628, andreas-michael@t-online.de. Alternativ ist auch eine Anmeldung in der im Landhaus Thiemann ausgehängten Teilnehmerliste möglich.

VdK-Ortsverband wählt Vorstand

DRENSTEINFURT. Die Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverbandes findet am Samstag, 15. Oktober, um 16 Uhr im Gasthaus Averdung statt. Auf der Tagesordnung stehen Berichte, Mitgliederehrungen und Vorstandswahlen. Nach der Versammlung wird ein Imbiss gereicht. Anmeldung bis zum 7. Oktober bei Manfred Kraft.

Hängen geblieben – die Woche



Foto: Niesmann

Landvolk bindet die Erntekrone

Erntedank rückt näher. Deswegen traf sich am Freitag das Drensteinfurter Landvolk, um die Erntekrone zu binden. Rund 20 Mitglieder trafen sich auf dem Hof Fögeling und machten sich ans Werk. Die fertige Erntekrone wird am 1. Oktober während der Erntedankfeier, die ebenfalls auf dem Hof Fögeling stattfindet, zu bewundern sein. Danach soll sie traditionsgemäß die St. Regina Kirche schmücken. (nies)

SPD meint: „Zeit zum Umtüten“

DRENSTEINFURT. Die Drensteinfurter SPD beteiligte sich am Samstag in allen drei Ortsteilen an einer Aktion der Kreis-SPD. Unter dem Motto „Zeit zum Umtüten“ machten die Genossen auf die Umweltbelastung durch einmal benutzte und achtlos weggeworfene Plastiktüten aufmerksam. Dazu positionierten sich die Stewwerter Sozialdemokraten vor den Supermärkten, wo sie den Kunden einen kostenlosen Jutebeutel mit auf den Weg gaben und über die Problematik informierten.

Mit Feuereifer dabei

Feier zum 40. Geburtstag der Jugendfeuerwehr Drensteinfurt

Seit 40 Jahren existiert die Drensteinfurter Jugendfeuerwehr. Diesen runden „Geburtstag“ galt es, gebührend zu feiern. Viele Ehren Gäste fanden am Sonntag den Weg zur Feierstunde ins Feuerwehrgerätehaus.

DRENSTEINFURT. „40 Jahre Jugendfeuerwehr in Drensteinfurt: Das bedeutet Erfolgsgeschichte und Geschichten.“ Mit diesen Worten eröffnete die Jugendwartin Carola

Wesseler die große „Geburts tagsfeier“, zu der neben Vertretern vieler Vereine auch Mitglieder der Stadtverwaltung, Ratsvertreter und viele Freunde gekommen waren. Wesseler machte deutlich, dass sich die Jugendfeuerwehr in den zurückliegenden vier Jahrzehnten gar nicht so sehr verändert habe. Zwar sei es eine große Veränderung gewesen, als ab 1991 auch Mädchen dabei sein durften, „aber heute gehören sie so selbst-

verständlich dazu wie rote Autos“. Gemeinsam mit Jonas Struckamp und Daniel Niester bildet Carola Wesseler die Spitze der Jugendfeuerwehr und steht den 27 Jungen und Mädchen mit Rat und Tat zur Seite. Ihr Dank galt auch den aktiven Mitgliedern der Feuerwehr sowie den Jugendlichen selbst, die „immer mit Feuereifer bei der Sache sind“. Viele Gäste ergriffen im Verlauf des kleinen Frühschoppens das Wort, daneben Bür-

germeister Carsten Grawunder. Er bezeichnete die Jugendfeuerwehr als „Garant für den Fortbestand der Freiwilligen Feuerwehr“ und erinnerte an die Gründung zum 1. Mai 1976. Willi Schneider aus Rinkerode und Bernhard Baune aus Drensteinfurt hatten die Jugendfeuerwehr damals ins Leben gerufen. 15 Jugendliche waren dabei, unter ihnen auch der heutige Kreisbrandmeister Heinz-Jürgen Gottmann. Das sei ein „Beweis für die Qualität der Nachwuchsschmiede“, so Grawunder.

Auch Löschzugführer Jörg Kronshage überbrachte seine Glückwünsche und führte eine Rechnung an: So multiplizierte er die derzeit 27 Mitglieder mit 40 Jahren Jugendfeuerwehr und bekam einen Wert von 1080. Diese Summe überreichte er im Namen des Löschzugs als Geschenk an die Jugendfeuerwehr und überwältigte Jugendwartin Wesseler damit sichtlich. (anf)



Löschzugführer Jörg Kronshage überreichte der Jugendwartin Carola Wesseler eine Spende über 1080 Euro. Foto: Spliethoff

40 Jahre Jugendfeuerwehr: Das bedeutet Erfolgsgeschichte und Geschichten.

Carola Wesseler



Foto: Verein

Paziorek nimmt Stellung zur Politik

Auf Einladung der Drensteinfurter KAB St. Josef sprach der ehemalige Bundestagsabgeordnete und Regierungspräsident Dr. Peter Paziorek im Alten Pfarrhaus zum Thema „Politik gestern, heute und morgen“. Nach zwei Stunden schloss man die lebhafteste Diskussion, und die Anwesenden bedankten sich mit einem herzlichen Applaus.

Neue Zimmerdecke in nur 1 Tag!

BEWAHRT SEIT 1982 QUALITÄT

PLAMECO DECKEN

Besuchen Sie unsere Ausstellung Montag + Freitag von 14:00–18:00 Uhr oder nach Vereinbarung.

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

Ohne ausräumen und Beleuchtung nach Wunsch

PLAMECO Fachbetrieb Münster, Höltenweg 97, 48155 Münster Gewerbegebiet Höltenweg (Gremmendorf) oder rufen Sie an: 0251 / 67 49 91 44

REWE FRENSTER

Ascheberg - Bultenstr. 22 und Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12

|                                         |                                                                                         |                                     |       |
|-----------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------|-------|
| Frisches Rindergehacktes                | mehrmals täglich frisch hergestellt                                                     | 100 g                               | 0,55  |
| Schweinerollbraten und Schweinegulasch  | aus den kernigen Stücken der Schulter                                                   | 1 kg                                | 2,99  |
| Spanferkelschinken                      | besonders zartes Fleisch von mildem Geschmack                                           | 1 kg                                | 8,99  |
| Frische Grillhähnchen                   | HKL A, auf Wunsch fix und fertig gewürzt mit dem Original REWE-Grillhähnchen-Gewürzsalz | 1 kg                                | 2,99  |
| Dr. Oetker Bistro Baguettes             | verschiedene Sorten, 250-g-Packung                                                      | 100 g = 0,40 32% gespart            | 1,00  |
| Ferrero Rocher oder Raffaello           | 200/230-g-Packung                                                                       | 100 g = 1,25/1,08 1 € / 21% gespart | 2,49  |
| Krombacher                              | verschiedene Sorten, 20 x 0,5 l/24 x 0,33 l, zzgl. Pfand                                | 1 l = 1,00/1,26                     | 9,99  |
| Löwenbräu oder Paulaner Oktoberfestbier | 20 x 0,5 l, zzgl. Pfand                                                                 | 1 l = 1,40                          | 13,99 |

Wir BREZELN auf 19.09.-08.10.2016

geiping® Bäckerei & Café

WWW.geiping.DE

**Ute Böning muss in ihrem Berufsleben viel jonglieren. Sie ist nicht nur Pfarrerin in zwei verschiedenen Kirchengemeinden, sondern auch Frauenreferentin des Evangelischen Kirchenkreises Hamm.**

Von Nicole Evering

**SENDENHORST.** In ihrer Tätigkeit als Frauenbeauftragte sieht Böning sich in erster Linie als Mittlerin. Sie ist die Schnittstelle, wenn es um Bildungsangebote für Frauen im Kirchenkreis Hamm geht.

Dabei ist Ute Böning auch viel selbst aktiv. Sie hält Vorträge, begleitet Studienfahrten, organisiert Ausstellungen und gibt Schulungen. Dabei steht sie in regem Austausch mit dem Frauenausschuss des Kirchenkreises sowie der Landeskirche. Und das alles mit einem nur 25-prozentigem Dienstumfang. Als Pfarrerin

**„Ist man unter sich, kommen andere Themen zur Sprache.“**

Pfarrerin Ute Böning



Pfarrerin Ute Böning mit Martin Luther (alias Pfarrer Edgar L. Born). Foto (A): Kirchengemeinde

ist sie in den Gemeinden Sendenhorst (50 Prozent) und Bockum-Hövel (25 Prozent) im Einsatz. Doch die drei Tätigkeiten lassen sich aus Bönings Sicht gut verbinden.

Schon während des Studiums hat die feministische Theologin Ute Böning umgetrieben. „Doch als ich 2009 das Frauenreferat übernahm, hätte ich nicht gedacht, dass es heutzutage noch so notwendig ist, spezielle Angebote nur für Frauen zu machen“, erzählt sie. Aber es zeige sich immer wieder: „Ist man unter sich, kommen andere Themen zur Sprache, und es wird

anders gesprochen.“ Viele Frauen hätten mehr Mut, ihren eigenen Standpunkt zu vertreten oder auch mal Gedanken zu formulieren, die noch nicht druckreif seien.

Derzeit bestimmt vor allen Dingen das Reformationsjubiläum in 2017 ihren Terminkalender. Verschiedene Veranstaltungen sind dazu in Planung. An einer hat Ute Böning federführend mitgewirkt: Sie holt die Wanderausstellung „Frauen der Reformation“, die in Mitteldeutsch-

land konzipiert wurde, in den Kirchenkreis. Nicht nur Gemeinden, sondern Einrichtungen jeglicher Art wie Schulen oder Seniorenheime sind eingeladen, diese kostenlos zu nutzen. Auskunft erteilt die Mediothek des Kirchenkreises, Tel. (02381) 142110.

In ihren Vorträgen zu Themen wie „Meine Großmutter – Geschichten und Gespräche über eine ganz besondere Beziehung“ oder „Prophetinnen – Frauen aus der Bibel und ihre Botschaft“ legt Ute Böning

großen Wert auf Interaktion und Diskussion. Auch passend zur Ausstellung „Frauen der Reformation“ hat sie einen Vortrag erarbeitet. Wer Interesse daran hat, kann sich bei ihr unter Tel. (02526) 9393903, E-Mail: [uboening@kirchenkreis-hamm.de](mailto:uboening@kirchenkreis-hamm.de), melden.

Manche Themen, die die Frauenbeauftragte Ute Böning betreffen, streifen zugleich ihre Arbeit als Gemeindepfarrerin. So natürlich auch das „Luther-Jahr“. In Sendenhorst sind für 2017 ebenfalls diverse Veranstaltungen zu diesem Thema in Planung – unter anderem das traditionelle Lu-

## Frauen sprechen anders

Sendenhorsts Pfarrerin Ute Böning nimmt mehrere Aufgaben wahr

### Zur Sache

#### Lesungen und eine Sonderausstellung

Viele Veranstaltungen im „Luther-Jahr“ werden in Kooperation mit der VHS angeboten:

★ Eine Exkursion ins Kloster Dalheim zur Sonderausstellung „Luther. 1917 bis heute“ wird am 11. Februar angeboten. Abfahrt ist um 8.45 Uhr am Busbahnhof Ahlen.

★ Lesungen mit Eleonore Dehnerdt zu „Katharina – Die starke Frau an Luthers Seite“ finden am 5. April um 19 Uhr in der Alten Post in Drensteinfurt sowie am 6. April um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Sendenhorst statt.

★ Die Ausstellung „Frauen der Reformation“ ist vom 6. April bis 8. Mai im Gemeindehaus an der Friedenskirche (Südtor 16, Sendenhorst) zu sehen.

★ Eine Exkursion „Auf Martin Luthers Spuren in Thüringen“ mit Heinz Aden steht vom 20. bis 22. April auf dem Plan.

[www.vhs-ahlen.de](http://www.vhs-ahlen.de)

#### Stellenangebote

**Nebenverdienst d. Werbefolien** auf Ihrem Pkw. Mtl 50 - 450 € ohne Steuerkarte. Info ☎ 0 58 74/ 98 64 28 16 u. ☎ 0 15 23/ 4 15 49 87

**Drensteinfurt,** wer hilft mir 1x wöchentlich in Haus und Garten? ☎ 0152/23957595 ab 18 Uhr

**Zusteller/in gesucht:** Die Aschendorff Direkt sucht für samstags und/oder mittwochs Zusteller (m/w) für die Dreingau Zeitung ab 13 Jahren auf 450-EUR-Basis. Über Bewerbungen für den Bereich Ascheberg, Davensberg, Sendenhorst und Albersloh würden wir uns besonders freuen. Die Zeitungen können Sie tagsüber und bei freier Zeiteinteilung bis 18:00 verteilen.Melden Sie sich, wir freuen uns auf Sie! Ref: Dreingau-Zeitung, ☎ 0251 / 690-664 od. E-Mail: [zustellerbewerbung@aschendorff.de](mailto:zustellerbewerbung@aschendorff.de)

#### Stellengesuche

**Übernahme Hecken-, Strauch-, Baumschnitt.** ☎ 02 51/ 1 49 18 11 oder 01 76/ 20 43 66 77.

**Hobbygärtner** mit vielen Talenten bringt Ihren Garten in Burgsteinfurt und Umgebung in Ordnung. ☎ 0170/4146780.

**Pol. Frau sucht** Arbeitsstelle zur Seniorenbetreuung (24 Std.) im Privathaushalt. ☎ 0152/12025457

**Gärtner sucht Arbeit** jeglicher Art ☎ 0152/21640113.

#### Unterricht/ Weiterbildung

**Latein, Mathe, Englisch,** Seriöser Unterricht bei Ihnen zu Hause. ☎ 0177/6874901.

#### Auflösung des Rätsels

|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 3 | 1 | 5 | 7 | 4 | 9 | 8 | 2 | 6 |
| 7 | 2 | 8 | 1 | 6 | 5 | 3 | 9 | 4 |
| 6 | 4 | 9 | 2 | 8 | 3 | 1 | 7 | 5 |
| 5 | 7 | 4 | 8 | 1 | 6 | 9 | 3 | 2 |
| 1 | 3 | 6 | 9 | 5 | 2 | 7 | 4 | 8 |
| 8 | 9 | 2 | 3 | 7 | 4 | 5 | 6 | 1 |
| 9 | 8 | 3 | 6 | 2 | 1 | 4 | 5 | 7 |
| 4 | 6 | 7 | 5 | 9 | 8 | 2 | 1 | 3 |
| 2 | 5 | 1 | 4 | 3 | 7 | 6 | 8 | 9 |

#### Möbel/Wohnen

**Garagenflohmarkt?** **59387 Ascheberg,** Breil 20 am Sa. 24.09. und So. 25.09.2016 von 13 - 18 Uhr. Div. Kleinmöbel, Metallbett m. Latenrost 1,40 x 2,00 m, Schreibtisch m. Stuhl, Deko uvm.

**Wohnwand,** Couch 3er u. 2er, Couchtisch, rd. Glastisch, 4 Schwiniger Stühle, Sideboard, alles 4 J. alt, PC-Tisch, div. Küchengeräte, Preis VB, ☎ 0177/1654169

#### Verkäufe

**Gitarren – Noten – Zubeh.** Werkstatt – Handel – Verleih. Ronge ☎ 025 99/ 1863 · [www.personal-guitar.de](http://www.personal-guitar.de)

**Top Zustand:** Küchenzeile 3,60m, VB 1.990 €, Bilder oder Infos unter ☎ 0162 / 891 38 27

**Heimsportrainingsgerät neu,** wegen Krankheit für 80 € VB. ☎ 0 25 33/91 90 35.

**Gut abgelagerter** Herdfeuer-/Mischholz, Festraummeter 70 €. ☎ 02591/21460 od. 0172/ 6435807.

#### Gesuche

**Achtung Kaufel** Pelze a. Art und Persianer, Teppiche, Abend-Trachten-Mode, Taschen, Kristall, Bilder, Bernstein, Korallen, Zinn, Orden, Münzen, Silberbesteck, Porzellan, alte Weine, Spirituosen, Uhren a. Art, Schmuck, Edelsteine, Antiquitäten. Seriöse Abwicklung, Frau Lora 0163-1363111

**Ankauf Schmuck/Altgold**  
**Westfalen GOLD**  
Hohenhöveler Str. 20 · 59075 Hamm  
Telefon 0 23 81-9 29 20 45  
[www.westfalen-gold.de](http://www.westfalen-gold.de)

**Kostenlose Abholung** von Gefriertruhen, Gefrierschränken, Waschmaschinen, Metall und Schrott. ☎ 01 51 / 12 30 20 62

**Privatmann** kauft Bekleid. aller Art, Pelze, Näh-/Schreibma., Zinn, Silberbest., Taschen, Uhren, Münzen, Puppen, Porzellan, Militär bis 1945, Krüge, Teppiche, LP's, Kameras, Schmuck, Kristall u. Bernstein. ☎ 0152/07644757.

**Suche** Garderobe aller Art, Pelze, Bernstein, Schreib-/Nähmaschinen, Porzellan, Tafelsilber, Münzen und Schmuck. ☎ 0152/38065521

**Kaufe Trödel, Antikes,** Schallplatten, Altes u. Nettes aus Keller, Dachboden, Hausverkauf oder Nachlass. ☎ 0 25 72/8 91 35 oder 01 60/99 14 28 88.

**Suche** Bekleidung, Pelze, Näh-/Schreibmaschinen, Silberbesteck, Münzen, Schmuck, Bernsteinketten. ☎ 0201/53 69 71 28

**Sammler** su. Porzellan, Bleikristall, Römer, exkl. Handtaschen, Nerze, Münzen, Korallen, Bernstein, Modeschmuck, ☎ 0201/43367372

**Seriöse** Barzahlerin sucht Pelze, Teppiche, Möbel, Gemälde, Puppen, Musikinstrumente, Nähmaschinen, Handtaschen, Silberbesteck, Münzen, Bernsteinketten, Sammelalben, Bücher, Schmuck, Porzellan, H/D Garderobe u.v.m., ☎ 01578/9298988

**Akkordeon u. Harmonika** sowie Kurbelleier o. Kasten gesucht, ☎ 0 23 81/3 60 63 32.

**Kaufe Flohmarksachen,** Antikes, Schmuck, Lampen, Schallplatten, Schuhe u.a Münster, ☎ 0170/ 9355789.

**Suche Gefrierschrank/** Gefriertruhe, bitte alles anbieten, auch defekt. ☎ 01520/1934617.

#### Partnerschaften

**Sie sucht ihn!** Du solltest möglichst ein Rotschopf u. zw. 30 - 45 J. sein. Zu mir: jung und absolut vorzeigbar. Kontakt durch WhatsApp ☎ HA8043103 AGM, 48135 Münster

#### Audi

**Ankauf v. Gebrauchtfahrzeugen** für den Export: von top bis Schrott, alle Fabrikate, jung u. alt, hohe KM, Motor-/Getriebe-/Unfallschaden. Alles anbieten! Zahle Höchstpreise. ☎ 0162/1564033(7Rg24h).

#### Sonstige Fahrzeuge

**KAUFE AUTOS** aller Art: PKW, LKW, Busse - Unfall-/Motorschaden, hohe KM-Leistung etc. Zahle sofort bar! ☎ 0157/36419901.

#### Elektrofahrzeuge

**Scooter v. 2014,** "Invacare Orion 4 W Silber", 10 km/h, Akkulaufzeit ca. 42 km, incl. Stockhalter u. Warn-dreieck hinten am Sitz, VB 1900 €. ☎ 02562/80784 o. 0160/94988256

#### Wohnwagen

**Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen** **03944-36 160** [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) FA

#### Vermischte Anzeigen

**WERKSTATT für Bildeinrahmungen:** Passepartout-Zuschnitte Ronge ☎ 02599/1863

#### Modellbahn- & Spielzeugmarkt

**Top Händler!** **25.Sep.**

**MS-Hiltrup Stadthalle**

Westfalenstr. 197 Info: [www.bv-messen.de](http://www.bv-messen.de)

#### Dienstleistungen/ Empfehlungen

**Buchtipp:** Gerhard Willis. So poor in splendour - when walls kill. Zweispr. Edition, So arm im Glanz - wenn Mauern töten. Flucht, Globalisierung, Hoffnung, 148 Seiten, 14,90 Euro. [www.westfalische-reihe.de](http://www.westfalische-reihe.de)

**Ich (weibl., blind)** bietet kostenlose (kein Druckfehler!) Wohlfühl- und Gesundheitsmassagen für die ganze Familie, auch ideal für ADHS-Patienten, trauen Sie sich! ☎ 0172/4600635.

#### Vermietung Wohnungen

**Drensteinfurt,** schickes Apartment ab sofort frei. ☎ 0173/5385956

**3 ZKB, BK,** 68 m² renoviert, ab sofort an NR, keine Tierhaltung, zu vermieten. 350 € +NK, 2 MM Kautions, ☎ 01578/7816744 (ab 19.00 Uhr)

**Nordwalde** – zentrale Lage, 2 ZKB, Balkon, 53 m², KM 290 €, BK 130 €, gepflegtes Mehrfamilienhaus, ab 1. Dezember 2016 zu vermieten, ☎ 0 25 73/95 70 63.

**Greven-Reckenfeld, 3 ZKB,** gr. Balkon, 1. OG, ruh. Lage, zu Jan. frei, KM 480 €, 0176/72389325.

#### Mietgesuch Wohnungen

**3-köpfige Familie** mit kleinem Hund sucht 4-5 Zimmer (ab 95 m²) Wohnung mit Balkon oder Terrasse im Raum Ascheberg, ☎ 01 78/ 4 07 77 43.

#### NEUES TEAM • TOP SERV. DEUTSCHSPRACHIG

02381 • 4381148 • [nrvladies.de](http://nrvladies.de)

#### sex

Der pauschale Saunacub

#### ALLES INKLUSIVE!!!

SPASS • ALKOHOL • LIVE SPORT (a. BL & CL) Daimlerstr. 3a • 59077 Hamm • mc-sex.de

#### Reise

**Norderney,** Ferien-Whg. mit Balkon, für 2 Pers., stadt- und strandnah, NR, Schwimmbad, Sauna, Ruhe-raum, frei ab 15.10. ☎ 02574/1273

**Carolinsensiel/Harlesiel,** FW + FH, 2-6 P. ☎ 05846/2485, [www.nordsee-friese.de](http://www.nordsee-friese.de)

#### Kontakte (Bars und Clubs)

**Massage STUDIO** [Erobella.de/julia](http://Erobella.de/julia) **kein Gv** **0251 - 13 34 858** Nur Massage!

**THAI TOP SERVICE** **Lucy & Mora** **0162 - 87 97 183** MS-Handorfer Str. 57 Erobella.de

**Rothaarige Gaby mit Lust & Leidenschaft** **01577 - 370 92 90** Große OW & super Service Auch Hausbesuche



| Sudoku |   |   |   |   |   |   |   |   |
|--------|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 3      |   |   |   | 9 |   | 2 | 6 |   |
| 7      |   |   | 1 | 6 |   | 3 |   |   |
|        | 4 |   |   | 8 |   |   |   |   |
| 5      |   |   |   |   |   | 3 |   |   |
|        | 3 | 6 |   |   |   | 7 | 4 |   |
|        | 9 |   |   |   |   |   |   | 1 |
|        |   |   |   | 2 |   |   | 5 |   |
|        |   | 7 |   | 9 | 8 |   |   | 3 |
| 2      | 5 |   | 4 |   |   |   |   | 9 |

# Helfer bündeln ihre Kräfte

Ehrenamtliche und Einrichtungen gründen Netzwerk

**Rund 100 Ehrenamtliche kümmern sich neben Gemeinde, Oja, Schulen, Kirche und anderen Einrichtung um die Betreuung von Flüchtlingen. In einem Netzwerk sollen die Kräfte gebündelt und koordiniert werden.**

**ASCHEBERG.** Wer Menschen, die in Not geraten sind, helfen und sie auffangen will, der tut gut daran, ein breites und engmaschiges humanitäres Netzwerk zu knüpfen. Genau diesen Weg beschreiten jetzt diejenigen, die sich in der Gemeinde Ascheberg für Flüchtlinge einsetzen: In Kooperation mit der Gemeindeverwaltung, der Offenen Jugendarbeit Ascheberg (Oja), der Schulsozialarbeit und der katholischen Kirchengemeinde haben sich ehren- und hauptamtliche Kräfte zum „Netzwerk Flüchtlingshilfe Ascheberg“ zusammengeschlossen. „Am Anfang stand eine Qualitätsanalyse bei der es darum ging, Anliegen, Vorschläge und Ideen aus dem Ehrenamt

zu bündeln und den Austausch zu unterstützen“, so Sozialarbeiter Hannes Jung bei einem Pressegespräch. Als besonders wichtig habe sich zunächst zwar die Sprachförderung erwiesen. Daneben gebe es aber viele andere „wichtige Themenfelder, die es zu beackern gilt“. Das seien beispielsweise Angebote zur sinnvollen Freizeitgestaltung sowie spezielle Hilfen für Kinder und Jugendliche aus Flüchtlingsfamilien. Und es gelte die Frage zu klären: Was genau sind die Bedürfnisse der Flüchtlinge?

An dieser Stelle setzt die Vernetzung an. Denn: „Es gab viele doppelte Treffen in den Arbeitskreisen“, weiß Dirk Hermann von der Oja. In manchen Bereichen sei von verschiedenen Seiten gleichzeitig gearbeitet worden. Und während es solche Überschneidungen gab, blieben andere Themen eher auf der Strecke.



Stehen zusammen für die Vernetzung der Flüchtlingshilfe (v.l.): Roswitha Reckers, Hannes Jung, Dirk Hermann, Michael von Heesen, Jürgen Stenkamp und Maria Schumacher. Foto: dz

Daraus resultiert eine Erkenntnis: „Die Ansprechpartner müssen klar erkennbar sein“, sagt Dirk Hermann. Das ist bis dato nicht immer der Fall. Maria Schumacher von der Flüchtlingshilfe St. Lambertus nennt ein Beispiel: „Es haben sich junge Erwachsene im Kaufhaus gemeldet, weil sie Hilfe bei den Hausaufgaben brauchten.“

Durch die Vernetzung soll doppelte Arbeit eingespart und damit die Hilfe zum Wohl der Flüchtlinge gebündelt werden. Klare Strukturen und Zuständigkeiten dienen auch dem Selbstschutz der rund 100 ehrenamtlichen Flüchtlingshelfer, die in der Gemeinde Ascheberg aktiv sind, verdeutlicht Roswitha Reckers. (dz)

Überschneidungen vermeiden

Die Ansprechpartner müssen klar erkennbar sein.

Dirk Hermann

## Singende Kiepenkerle zu Gast in Herbern

**HERBERN.** Ein plattdeutscher Abend findet am Dienstag, 4. Oktober, um 19 Uhr im Hotel Wolfsjäger statt. Der Heimatverein Herbern hat in diesem Jahr besondere Gäste dazu eingeladen. Die „Singenden Kiepenkerle“ werden mit einer kleinen „Comedy-Unterhaltungsshow“ auftreten. Kiepenkerle gehören zum Münsterland wie Schwarzbrot und Korn. Bereits vor rund 150 Jahren zogen die Kiepenkerle als „fliegende Händler“ durchs Münsterland, verkauften ihre Waren und erzählten die neuesten Geschichten im Münsterland. Dabei sind die Texte oftmals von einem sprichwörtlich „westfälischen“ Humor geprägt. Ihre Lieder handeln vom „Dorffrisör“ und seinen guten Ratschlägen und beschreiben einen der wichtigsten Feiertage im Münsterland, nämlich das „Schützenfest“. Der Eintritt ist frei.

penkerle als „fliegende Händler“ durchs Münsterland, verkauften ihre Waren und erzählten die neuesten Geschichten im Münsterland. Dabei sind die Texte oftmals von einem sprichwörtlich „westfälischen“ Humor geprägt. Ihre Lieder handeln vom „Dorffrisör“ und seinen guten Ratschlägen und beschreiben einen der wichtigsten Feiertage im Münsterland, nämlich das „Schützenfest“. Der Eintritt ist frei.

penkerle als „fliegende Händler“ durchs Münsterland, verkauften ihre Waren und erzählten die neuesten Geschichten im Münsterland. Dabei sind die Texte oftmals von einem sprichwörtlich „westfälischen“ Humor geprägt. Ihre Lieder handeln vom „Dorffrisör“ und seinen guten Ratschlägen und beschreiben einen der wichtigsten Feiertage im Münsterland, nämlich das „Schützenfest“. Der Eintritt ist frei.

penkerle als „fliegende Händler“ durchs Münsterland, verkauften ihre Waren und erzählten die neuesten Geschichten im Münsterland. Dabei sind die Texte oftmals von einem sprichwörtlich „westfälischen“ Humor geprägt. Ihre Lieder handeln vom „Dorffrisör“ und seinen guten Ratschlägen und beschreiben einen der wichtigsten Feiertage im Münsterland, nämlich das „Schützenfest“. Der Eintritt ist frei.

penkerle als „fliegende Händler“ durchs Münsterland, verkauften ihre Waren und erzählten die neuesten Geschichten im Münsterland. Dabei sind die Texte oftmals von einem sprichwörtlich „westfälischen“ Humor geprägt. Ihre Lieder handeln vom „Dorffrisör“ und seinen guten Ratschlägen und beschreiben einen der wichtigsten Feiertage im Münsterland, nämlich das „Schützenfest“. Der Eintritt ist frei.

## Hängen geblieben

– die schnelle Woche



100 Kinder beim Lambertusspiel

Foto: Moritz

### 113 277 Besucher waren im Erlbad

**DRENSTEINFURT.** In der am Freitag abgelaufenen Freibadsaison haben 113 277 Besucher die Erlbadkasse passiert. Das sind 12 495 mehr als im Vorjahr. „Einen solchen Endsput haben wir noch nicht erlebt“, freute sich Schwimmmeister Andreas Willuweit über den Ansturm in den vergangenen drei Wochen. Das fantastische Wetter hatte die Bilanz noch einmal gerettet. Zuletzt seien täglich zwischen 2500 und 3000 Badegästen gezählt worden. Freibadfreunde müssen nun bis zum Mai warten, ehe sie wieder den Sprung ins kühle Nass wagen können.



Motorikrolle als Geschenk

Foto: Kita

### Europatour führte nach Helgoland

**WALSTEDDE.** Bei ihrer 28. Europatour führen 40 Mitglieder der Kolpingfamilie die Insel Helgoland an. Ein Katamaran brachte die Gruppe hinüber, ihr Domizil war die Jugendherberge an der Nordost-Spitze. Viele interessante Programmpunkte warteten auf die Mitglieder: unter anderem eine Inselführung zu den Bunkern, von denen es auf Helgoland noch sehr viele gibt, sowie Besuche im Helgoländer Museum und beim Wahrzeichen der Insel, der „Langen Anna“. Insgesamt war die Fahrt ein voller Erfolg“, zog der Vorsitzende Hans-Jürgen Thamm Bilanz. (sibe)

### Demo gegen Freihandel

**DRENSTEINFURT.** Mit einer Gruppe von 30 Aktivisten aus Ahlen, Hamm und Drensteinfurt hatten sich Gasbohr-Gegner auf den Weg nach Köln gemacht, um den Protest gegen die Freihandelsabkommen CETA und TTIP zu unterstützen. „Wir müssen verhindern, dass Konzerne jenseits von Umweltstandards ihr eigenes Recht durchklagen und rücksichtslos Rohstoffe ausbeuten“, begründet Dirk Hanke von der Bürgerinitiative gegen Gasbohren aus Hamm die Teilnahme.



Fotos, Klassenbücher und Berichte

Foto: Genz

### Familienzentrum re-zertifiziert

**DRENSTEINFURT.** Allen Grund zu feiern hatten die vier Kitas Natur-Kinder-Haus, St. Marien, St. Regina und Zwergenburg, denn sie haben die Re-Zertifizierung zum Familienzentrum bereits zum zweiten Mal erfolgreich bestanden. Gemeinsam mit allen Teams, Trägervertretern und Kooperationspartnern wurde die gute Zusammenarbeit im Gasthaus Averdung gefeiert. Besonderes Highlight an dem Abend war der Auftritt des Improvisationstheaters „Emscherblut“.



Alternativen zum Gasbohren

Foto: pr

Eine Gruppe aus Hamm und Drensteinfurt hat sich auf den Weg in den Düsseldorfer Landtag gemacht, um aus erster Hand Informationen zu Alternativen zum Gasbohren zu erhalten. Eingeladen hatte die Grüne Landtagsabgeordnete Wibke Brems (3.v.l.). Thema der vierstündigen Diskussion war die Technologie „Power-to-Gas“, bei der Strom aus erneuerbaren Energien zum Beispiel in Wasserstoff umgewandelt wird.

## Kurznotiert

### Zweiter Teil der Rollatoren-Tage

**ASCHEBERG.** Der zweite Teil der Rollatoren-Tage findet am Donnerstag, 22. September, um 15 Uhr statt. Der Seniorenbeirat will aus Sicht eines Rollstuhl-/Rollator-Nutzers die Infrastruktur auf ausgesetzten Strecken prüfen und Anregungen zur Verbesserung geben. Start ist in Ascheberg am Seniorenheim St. Lambertus, in Herbern an der Ecke Mersch-/Münsterstraße. Vor dem Malteserstift St. Benedikt werden ab 15.30 Uhr eine Rollatoren-Beratung und ein Rollator-Fit-Training angeboten.

### Mit Kindern über den Tod reden

**SENDENHORST.** Einen Elternabend zum Thema „Wo ist Oma jetzt?“ bieten die Kita Maria Montessori und die Familienbildungsstätte Ahlen am Donnerstag, 6. Oktober, um 20 Uhr an. Dieser Abend gibt Eltern wichtige Hilfestellungen und Impulse, damit sie ihren Kindern auch in diesem Themenfeld ein wichtiger Begleiter sein können. Die Leitung hat Martina Abel (Dipl. Sozialpädagogin und Trauerbegleiterin), die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung in der Kita, Tel. (02526) 939170.

### Abend über Rot- und Weißweine

**SENDENHORST.** Ein VHS-Weinseminar mit dem Thema „Rot- und Weißweinabend“ wird am Freitag, 30. September, um 18.30 Uhr im Haus Siekmann angeboten. Zunächst werden die Unterschiede und Besonderheiten der jeweiligen Anbauggebiete und Rebsorten theoretisch vorgestellt. Dann dürfen Weine aus verschiedenen deutschen Regionen probiert werden. Anmeldung: Tel. (02382) 59436.

### Warentauschtag an der Profilschule

**ASCHEBERG.** Der 39. Warentauschtag wird am Samstag, 24. September, von CDU, FU und JU organisiert. Ort des Geschehens ist der Hof der Profilschule. Die Warenanahme erfolgt nur von 9 bis 10 Uhr, von 10 bis 11 Uhr kann man sich Waren aussuchen und mitnehmen. Es wird gebeten, folgende Gegenstände nicht mehr anzuliefern: Einmachgläser, alte Gartenmöbel und große Möbelteile.

### Musikschüler zeigen ihr Können

**ASCHEBERG.** Die Musikschule lädt am Sonntag, 25. September, um 15 Uhr in das Bürgerforum ein. Es gibt Musik für Klavier, Querflöte, Trompete, Geige und Viola zu hören. Schüler aus den Klassen von Michael Lippert, Christoph Hönig, Miriam Borsch, Jörg Drowing und Hannes Kossow bieten ein bunt gemischtes Programm von etwa anderthalb Stunden (einschl. Pause). Der Eintritt ist frei.

## Dreingau Zeitung LESERREISE



©MARTIN

pro Person  
im DZ  
**€ 229,-**

## BERLIN ... FESTIVAL OF LIGHTS

3 TAGE | FR., 14.10.2016 BIS SO., 16.10.2016

„Berlin ist immer eine Reise wert!“ Berlin ist eine Metropole, die viele Facetten hat. **FESTIVAL OF LIGHTS® Berlin entführt Sie im Oktober in eine Welt voller Lichtkunst.** Internationale Lichtkünstler präsentieren mit leuchtenden Projektionen und Lichtinstallationen so ihre Botschaften, Themen und Inhalte. Diese künstlerischen Inszenierungen der Wahrzeichen, Monumente, Gebäude, Straßen, Viertel und Plätze lassen Berlin leuchten!

## LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit Getränkeservice
- 2x Übernachtung inkl. Frühstücksbuffet  
\*\*\*\*Maritim proArte Berlin Friedrichstr.
- Stadtrundfahrt
- City Tax Berlin (Übernachtungs-/ Bettensteuer)
- Freie Nutzung des Schwimmbades, der Hoteleigenen Sauna und des Fitness-Bereiches
- Gästabbetreuung
- Rückfahrt aus Berlin gegen Mittag

**UNSER TIPP:** Lichterfahrt mit unserem Bus (Dauer 2-3 Stunden) inkl. Fotostopp. Sie können die kunstvollen Kompositionen ganz aus der Nähe erleben, wir zeigen Ihnen bei dieser Rundfahrt zahlreiche illuminierte Gebäude. Lassen Sie sich überraschen. (Extrakosten: 15,- € p. P.)



©MARTIN

## IHR HOTEL: \*\*\*\*MARITIM PROARTE BERLIN

Im Herzen von Berlin, zwischen Brandenburger Tor und dem Friedrichstadtpalast, an der Friedrichstraße liegt das Maritim proArte Hotel Berlin. Kulturelle Sehenswürdigkeiten wie der Reichstag, das Brandenburger Tor, der Gendarmenmarkt und der Friedrichstadtpalast sind nur wenige Gehminuten entfernt.

Das moderne Hotel besticht durch ausgefallenes Design. Die Zimmer sind ausgestattet mit Bad/WC, Föhn, individuell regulierbarer Klimaanlage, Satellitenfernsehen mit Pay TV-Programmen und Sat on demand, Telefon, Zimmersafe, Minibar. Genießen Sie in den beiden à-la-carte Restaurants „Galerie“ und „berlin tapas“ regionale Spezialitäten auf ganz neue Art und Weise. Auf dem reichhaltigen Frühstücksbuffet mit Front Cooking Station finden Sie eine reichhaltige Auswahl aus einem biozertifizierten Speisenangebot. Die Checkpoint Bar mit kühlen Drinks und kleinen Snacks rundet das gastronomische Angebot ab.

Entspannung pur finden Sie im Wellnessbereich mit Schwimmbad, Sauna, Dampfbad, Fitness, Kosmetik und Massage tlw. gegen Gebühr. **EZ Zuschlag € 52,00**

**ABFAHRT:** Münster Hauptbahnhof (Bremer Platz)  
Greven (Rathaus) und Autohof Werne

**LMS**  
REISEN

Informationen und Buchung:  
**0 28 64/88 00 134**

Kardinal-von-Galen-Straße 9  
48734 Reken  
info@lms-reisen.de

## Saisonstart misslungen



## Volleyball: Ziele der SG-Teams

Die zweite Damenmannschaft trainiert Stefan Schubert. Foto: Verein

**Auf ging's in die neue Spielzeit 2016/17 für die Senioren-Volleyballteams der SG Sendenhorst. Alle Mannschaften waren nach der Vorbereitung motiviert, die Ziele sind gesteckt. Vier der fünf Teams starteten mit einem Heimspiel in der Westtorhalle.**

**SENDENHORST.** Den Anfang machten die Damen. In der Bezirksklasse 27 trafen die erste und zweite Mannschaft direkt in einem vereinsinternen Vergleich aufeinander. Die erste Garnitur setzte sich erwartungsgemäß mit 3:0 (25:16, 25:12, 25:17) durch. „Ich hatte es mir ein wenig schwieriger vorgestellt. Wir waren dann doch routinierter und konnten besonders mit den Angaben glänzen“, sagte Trainer Andreas Sentker. Sein Gegenüber Stefan Schubert meinte: „Ich bin sehr zufrieden. Wir haben bis zur Satzmitte stets gut mitgespielt. Ich finde, wir sind nicht so weit weg, wie es das Ergebnis aussagt.“ Nachdem Sentkers Truppe aus den Kadern der ehemaligen ersten und zweiten Mannschaft sowie einigen neuen Spielerinnen zusam-

mengestellt wurde, fehlt es noch an der Routine. Sentker hat 14 Spielerinnen zur Verfügung. Er hat die obere Tabellenhälfte im Blick.

Ambitioniert, aber mit Respekt geht die ehemalige dritte und neue zweite Damenmannschaft in die Saison. Mit Trainingseinheiten von teilweise drei Stunden Dauer waren die jungen Mädchen besonders eifrig bei der Sache. Weil die Sendenhorsterinnen im Nachrückverfahren den Aufstieg in die Bezirksklasse geschafft haben, backt Trai-

## „Irgendwo ins Tabellenmittelfeld“

Ingo Janthal

ner Stefan Schubert kleine Brötchen: „Wir wollen den Abstieg verhindern. Mindestens mit einem Relegationsspiel, besser wär's ohne“, sagt er. Die neue dritte Damenmannschaft von Raphael Klaes und Hicham Benjilany unterlag dem befreundeten SC DJK Everswinkel zum Auftakt

1:3 (25:14, 22:25, 21:25, 15:25). Die SG, die erstmalig im Seniorenbereich und außerdem als U16 startet, möchte erste Erfahrungen sammeln. „Wir wollen oben mitspielen. In der Kreisliga ist das als Neuling durchaus möglich, wenn man sich anstrengt“, steckt Klaes ehrgeizige Ziele.

Ungewiss ist der Weg der ersten Herrenmannschaft. Sie zog bei der Staffeileinteilung den schwarzen Peter und muss sich in ihrer Staffel 5 vorwiegend völlig unbekannten Teams aus dem Dortmunder Umland widmen. Ob es sich um eine schwere oder eine machbare Staffel handelt, weiß niemand. Trainer Ingo Janthal mag deshalb auch nur ein grobes Saisonziel formulieren: „Irgendwo ins Tabellenmittelfeld.“ Gegen den Lünen SV verloren die Sendenhorster 1:3 (25:19, 20:25, 12:25, 15:25). „Das waren einfach nur peinliche Sätze“, sagte Janthal. „Sobald der Gegner besser wird und sich auf uns eingestellt hat, bricht die Truppe zusammen und es fehlt an Mut auf unserer Seite“, resümiert er. „Aber auch, wenn wir es besser gemacht

hätten, wäre es schwer geworden. Lünen war schlicht der Stärkere.“

Die SG Everswinkel/Sendenhorst spielte in der Bezirksliga 13 zum Auftakt beim TV Emsdetten II und verlor 2:3. „Wir wollen alles rausholen, was geht, das heißt oben mitspielen. Wir wissen, dass wir das können“, sagt Spielertrainer Raphael Klaes.

## Die Staffel

**Männer, Landesliga 5:** TuS Hattungen, SVE Bochum-Grumme II, PSV Bochum, TVE Vogelsang, TuS Meinerzhagen, VV Schwerte, SuS Oberaden, Lünen SV, SG Sendenhorst

Fortunas Frauen sind einfach spitze  
Viel Pech beim Remis im Topspiel

Karin Post steht mit Fortuna Walsteddes Fußballerinnen auf Platz eins. Foto: Kleinedam

**Frauen, Bezirksliga 7: Fortuna Walstedde – SG Telgte:** 1:1. Volker Rüsing ärgerte sich – erst dermaßen lautstark, dass er vom Schiedsrichter des Innenraums verwiesen wurde, nach dem Abpfiff dann über die Chancenverwertung und das Pech seiner Mannschaft. „Leider hat es nur zu einem Punkt gereicht“, sagte der Coach von Fortunas Fußballerinnen nach dem Remis im Spitzenspiel und ergänzte: „Das waren zwei verschenkte Punkte.“ Recht hatte er. Das Positive: Wie Verfolger Telgte (14 Zähler) bleibt Walstedde ungeschlagen und führt die Tabelle mit 16 von 18 möglichen Punkten weiter an.

Schon in der ersten Halbzeit waren die Gastgeberinnen „am Drücker“, wie es Rüsing ausdrückte. Jana Strate sorgte mit ihrem siebten Saisontor für die frühe Führung (4.). Der Ausgleich fiel in der 29. Minute. Nach dem Seitenwechsel diktierte die Fortuna das Geschehen, fiel aber in erster Linie durch Pech und Unvermö-

gen auf. Strate schoss knapp am Tor vorbei, Michelle Etzel ebenso an den Pfosten wie Pia Wittenbrink. Nachdem der erstboste Rüsing – der Coach beschwerte sich beim großzügig pfeifenden Schiri – hinter die Absperrung musste, scheiterte Lisa Jüriling mit einem Distanzschuss auch noch an der Latte – zum dritten Mal Aluminium.

„Vor dem Spiel hätte ich ein 1:1 unterschrieben“, sagte Rüsing und trauerte zwei Zählern nach: „Wir waren klar die bessere Mannschaft.“ Nächster Gegner ist am Sonntag (11 Uhr) der Tabellen-13. FC Overberge, gespielt wird erneut in Walstedde. (mak)

**Fortuna:** Söhnholz, Funke, Weile, Etzel (82. Post), Wittenbrink, Przystuppa, Kock (67. Kalverkamp), Jüriling, Strate, Zirkel, Kaufmann

Schlag auf Schlag

# 25 Tennis-Sportabzeichen

**WALSTEDDE.** Ein Saisonauftakt nach Maß war das hart erkämpfte 8:8-Unentschieden von Fortunas Tischtennis-Herren gegen die TTF Lünen nicht. „Wir haben jedoch eine ganz gute Leistung im ersten Meisterschaftsspiel gezeigt“, sagte Walsteddes Kapitän Hans May nach einer mehr als drei Stunden dauernden Partie. Es sei wichtig gewesen, mit der Stammbildung zu spielen, um nach der Sommerpause eine Standortbestimmung in der Kreisliga durchzuführen. Die nächste Partie steht am Donnerstag (20 Uhr) bei Spitzenreiter Union Lüdinghausen IV an. „Die Truppe ist mit Sicherheit auf Bezirksklasse- oder Bezirksliga-Niveau“, so May. Für Christoph Nulle spielt Michael Zeisler. Weiter geht's bereits am Freitag (19.30 Uhr) mit dem Spiel beim TTC BW Datteln II. Dort rechnen sich die Fortunen bessere Chancen aus.

Zum ersten Mal konnte der Nachwuchs beim TC Drensteinfurt das Tennis-Sportabzeichen ablegen. 25 Kinder und Jugendliche nutzten das Angebot. „Die Richtlinien sind vom Deutschen Tennis Bund erstellt worden. Es gibt unterschiedliche Schwierigkeitsstufen“, erklärte Geschäftsführer Gerhard Herrmann. Unter der Anleitung der Trainer Markus Hellenkemper und Adrian Popovici galt es für die Teilnehmer, sechs Übungen zu absolvieren. Vergeben wurde das Abzeichen in Gold, Silber und Bronze. Bei der Verleihung gab es dank der Unterstützung der Sparkasse – vertreten durch Ines Rosendahl – für jeden eine Urkunde und eine Anstecknadel. (mak)



Foto: Kleineidam

Kurznotiert

Nur noch zwei Abnahmetermine

**SENDENHORST.** Das Sportabzeichen-Team Sendenhorst bietet in diesem Jahr noch zwei Übungs- und Abnahmetermine auf den Sportplätzen an. An diesem Mittwoch haben alle Bewerber die Möglichkeit, fehlende Disziplinen zu absolvieren. Ab 18 Uhr können im Sportzentrum Jahnstraße Stößen, Werfen, Laufen und Seilspringen abgelegt werden. Der Langstreckenlauf (800 Meter für Kinder und Jugendliche, 3000 Meter für Erwachsene) startet gegen 19 Uhr auf dem Westtor-Sportplatz. Das 20-km-Radfahren findet am kommenden Samstag ab 17 Uhr an der Haltestelle Garrath statt. Auch das 200 m Radfahren mit fliegendem Start (Disziplingruppe Schnelligkeit) wird dann abgenommen.

Bayrischer Frühschoppen

**DRENSTEINFURT.** Einen bayrischen Frühschoppen veranstaltet der Sportverein Drensteinfurt am Tag der Deutschen Einheit. Los geht es am Montag, 3. Oktober, um 11 Uhr im Vereinsheim und bei schönem Wetter auch auf der Terrasse. Es gibt original Oktoberfestbier vom Fass und bayrische Spezialitäten wie Leberkäse, Weißwurst und Brezeln. Eingeladen sind alle Bürger, nicht nur Mitglieder des SVD. „Wir würden es begrüßen, wenn die Teilnehmer in Lederhose oder Dirndl kommen“, sagt Geschäftsführer Uwe Heinsch. (mak)

Fußball

- Fortuna Walstedde**
- heute**
- C-Jugend – TuS Ascheberg, 17.30 Uhr
  - SG Rinkerode/Hiltrup – Frauen, 18.15 Uhr (Freundschaftsspiel)
  - Alte Herren – BW Sünningh., 19 Uhr
- Samstag**
- G-Jugend – Westf. Vorhelm, 12 Uhr
  - F-Jugend – Westf. Vorhelm, 14 Uhr
  - E2 – SV Neubeckum III, 13 Uhr
  - E1 – Rot-Weiß Vellern, 13 Uhr
  - D-Jugend – SpVg Oelde, 14 Uhr
  - SV Neubeckum II – C-Jugend, 15.30 Uhr
- Sonntag**
- ASK Ahlen – A-Jugend, 10.30 Uhr
  - Frauen – FC Overberge, 11 Uhr
  - SpVg Beckum III – Senioren II, 13 Uhr
  - Westf. Vorhelm – Senioren I, 15 Uhr

- SV Drensteinfurt**
- Samstag**
- VfL Wolbeck U8 II – F2 (U8), 9 Uhr
  - F1 (U9) – Ottmarsb./Davensb., 10 Uhr
  - D3 – Concordia Albachten II, 10 Uhr
  - D1 – SG Selm I, 12.30 Uhr
  - VfL Senden II – D2, 13 Uhr
  - RW Alversk. – U9-Mädchen, 10 Uhr
  - JSG Ostenfelde/Westkirchen – U15-Mädchen, 11 Uhr
  - C1 – SG Telgte, 11 Uhr
  - GW Amelsbüren II – C2, 14.30 Uhr
  - U13-Mädchen – Münster 08, 11.30 Uhr
- Sonntag**
- Werner SC – B1, 10.15 Uhr
  - A1 – TuS Ascheberg, 11.30 Uhr

**Genug Gründe, um den Abschluss der Sommersaison zu feiern, hatten die Mitglieder des Tennis-Clubs Drensteinfurt. Zum einen schafften drei Seniorenmannschaften den Aufstieg und kein Team stieg ab. „In meinen 17 Jahren als Sportwart habe ich so eine erfolgreiche Saison noch nicht erlebt“, sagte Manfred Dresenkamp. Zum anderen stehen die Vereinsmeister fest.**

Von Matthias Kleineidam

„In Drensteinfurt wohnen Siegertypen.“

Josef Waldmann

**DRENSTEINFURT.** Ausgetragen wurde der interne, etwa zwei Monate dauernde Wettbewerb in sechs Klassen. Hermann Wulfekammer, der 2. Vorsitzende des TCD, freute sich über die Rekordbeteiligung von 70 Startern. Spielberechtigt waren alle Mitglieder ab dem vollendeten 14. Lebensjahr.

Das Endspiel im Herren-Einzel entschied Christoph Newzella von den Herren 30 gegen Christian Herz deutlich mit 6:0, 6:2 für sich. Das Finale der Damen war spannender. Susanne Kullak siegte im Match-Tiebreak gegen Tanja Buchholz (6:2, 4:6, 10:6). Im Herren-Doppel gewannen Newzella/Daniel Knipping gegen Herz/Moritz Paschko glatt mit 6:0, 6:2. Bei den Damen triumphtierte Kullak/Sabine Hausen im Endspiel über Buchholz/Tanja Schwer (6:4, 6:3). Im Mixed setzten sich Ute Napp/Björn Kardels mit 5:7, 6:3, 10:6 gegen Kullak/Paschko durch. Das Finale der Herren Ü50 war eine klare Angelegenheit zugunsten von Dresenkamp. Er bezwang seinen Teamkollegen Klaus Keppke 6:4, 6:2.

In der B-Runde ließ Carsten Beckamp im Endspiel Jannik Tewes keine Chance und gewann 6:0, 6:0. Insa Drees schlug Chantal Rosenboom im Match-Tiebreak (6:4, 6:7, 10:5). Im Doppel siegten Niklas Hörken/Beckamp 6:3, 6:3 gegen Finn Röser/David Abeln



Die Endspiel-Teilnehmer der Vereinsmeisterschaften des TC Drensteinfurt erhielten eine Urkunde. Foto: Verein

und Doris Asbrand/Monika Brück-Paschko klar mit 6:0, 6:1 gegen Drees/Manuela Voigt. Das Mixed-Finale gegen Manuela und Stefan Voigt entschied Chloë Kauffer/Herz 6:1, 6:3 für sich.

Bei der Siegerehrung am Abend ließ es sich der stellvertretende Bürgermeister Josef Waldmann nicht nehmen, den Erst- und Zweitplatzierten in den A- und B-Runden zum erfolgreichen Abschneiden zu gratulieren. Vom Verein gab es für die Spieler neben einer Urkunde ein kleines Präsent in Form von Stewwert-Talern fürs „Heimat shoppen“.

Auch die Erfolge der Aufsteigerteams (Herren 30, Herren 40 und Herren 60) wurden mit einer Urkunde gewürdigt. „Mich wundert das erfolgreiche Abschneiden der Mannschaften nicht. In Drenstein-

furt wohnen Siegertypen“, sagte Ortsvorsteher Waldmann. Er lobte die TCD, weil er erfolgreiche Arbeit auch im Jugendbereich leiste und dies ohne große städtische Unterstützung. Die Kooperationen mit den Schulen und der Kita Zwergenburg seien eine tolle Sache, so Waldmann.

Regelrecht begeistert war Dresenkamp: „Neun Seniorenmannschaften waren im Spielbetrieb. Keine ist abgestiegen, drei Mannschaften sind in höhere Ligen aufgestiegen. Und die Herren 65 haben zum wiederholten Mal als Gruppenbeste an der Finalrunde teilgenommen“, bilanzierte der Sportwart. Somit habe sich seine Aussage vor der Saison, dass die Mannschaften brennen würden, bestätigt.

Nach der Siegerehrung und den weiteren Auszeichnungen

feierten Jung und Alt bis in den frühen Morgen. Die Organisation des Vereinsfestes hatte in den Händen der Herren-40-Mannschaft gelegen.

Fußballmädchen suchen Verstärkung

**DRENSTEINFURT.** Die U11- und U9-Fußballmädchen des SVD (Jahrgänge 2006/07 und 2008/09) suchen dringend Nachwuchs. Trainingszeiten sind mittwochs und freitags von 17.30 bis 19 Uhr, Ansprechpartner Steffi und Peter Pokorny. Sie sind auch telefonisch unter 0152-21993958 (Peter) und 0152-28690141 (Steffi) zu erreichen.

Stadtmeisterschaft: 20 Plätze noch frei

**ALBERSLOH.** Die 1. Sendenhorster Dart-Stadtmeisterschaft findet am Samstag, 24. September, in der Sporthalle an der Adolfshöhe statt. Start ist nach der Auslosung (18 Uhr) um 20 Uhr. Es gibt noch 20 Restplätze. Interessierte sollten spätestens 19 Uhr da sein. Das Mindestalter: 18 Jahre.

AGM

Anzeigenblattgruppe Münsterland

HALLO BLICK PUNKT

Dreingau Zeitung

LENGERICHER WOCHENBLATT

Emskurier

StadtAnzeiger

WOCHENPOST

Wochenblatt

WIR

UNSERE NÄCHSTE SONDERBEILAGE

# Gartenträume im Herbst

Wenn sich die kalte Jahreszeit nähert, beginnt für Gartenbesitzer der Endspurt: Die Pflanzzeit für die Frühjahrsblüher beginnt vor dem ersten Frost. Beete, Rasen und Gehölze müssen sorgsam auf den Winter vorbereitet werden. Mit Tipps für die richtige Pflanzenpflege im Herbst bereiten wir den Wachstumsstart im Frühjahr vor.

Diese Sonderbeilage erscheint am Sonntag 2. und Mittwoch 5. Oktober 2016

www.ag-muensterland.de

Ihre Ansprechpartnerin

Kerstin Haag

Tel. 0 25 08 / 99 03-12

Fax 025 08 / 99 03-40

**ANZEIGENSCHLUSS**

**MI. 21. SEPTEMBER 2016**

Gartenträume im Herbst

AUFLAGE ca. 300.000 Exemplare

## „Große Chance für Nachwuchs“

Tischtennis: SVR-Teams gestartet

**RINKERODE.** Die Tischtennismannschaften des SVR sind nach der Sommerpause in die neue Saison gestartet. Jeweils drei Senioren- und Jugendteams nehmen am Meisterschaftsbetrieb des Kreises Münster-Warendorf teil. Bedingt durch den Vereinswechsel mehrerer auswärtiger Spieler setzen die Rinkero der Verantwortlichen stark auf die aus dem Nachwuchs-bereich nachrückenden Jugendlichen. „Das ist auf der einen Seite notgedrungen, auf der anderen Seite aber auch eine große Chance für die Jugendlichen und auch für die gesamte Abteilung“, so TT-Obmann Stanislav Lovric. Nun gilt es für die Senioren, die vielen Jugendlichen in den Spielbetrieb zu integrieren. Die erste Mannschaft setzt in Simon Olbrich (17 Jahre), Oliver Steinhoff (18), Sven Peeters (20) und Julia Bothe (23) vier Aktive ein, die das Tischtennis spielen beim SVR erlernt haben. „Nach den ersten zwei Spielen (1:3 Punkte/Anm. d. Red.) haben wir gemerkt, dass das nicht ganz einfach ist, aber es macht trotzdem

Spaß, in der Mannschaft zu spielen“, so Olbrich. Komplettiert wird die Mannschaft durch Burkhard Hessing, Frank Frölich, Bastian Buxtrup und Christoph und Karlheinz Mangels. Auch in der zweiten Mannschaft werden zwei ehemalige Spieler aus der Jugend-Bzirksliga eingesetzt. Jonas Runde (18) und Tom Schüppler (17) werden mit Hans Weller, Andreas Horstkötter, Thomas Gremm, Oliver Hornert und Herbert Löchter versuchen, in der 2. Kreisklasse zu bleiben. Die dritte Mannschaft spielt in der 3. Kreisklasse. Lars Wenning (17), Thorsten Menstrup (18), Thilo Buxtrup (16) und Rene Reckers (20) wollen dazu beitragen, dass die neue Saison etwas erfolgreicher verläuft wie die vergangene. Außerdem spielen Peter Ni-naber, Gunther Albrecht, Michael Flück, Martin Klein, Horst Ehlert, Stanislav Lovric, Haitham Mansour und Ali Jar-kin für den SVR.



Reiten: RVA hatte zur Einweihung und zum Turnier eingeladen

„Ein guter Platz“, befanden Pater Babu und Dr. Christian Plate, die den neuen Trainings- und Turnierplatz segneten. Foto: Husmann

**Der Zeitpunkt für die Einweihung des neuen Sandplatzes an der Reit-anlage in Albersloh hätte nicht besser gewählt werden können. Pünktlich zum traditionellen Turnier war der Platz, der optimale Trainings- und Wettkampfbedingungen bieten soll, fertiggestellt worden.**

Von Christiane Husmann

**ALBERSLOH.** Harald Schröder begrüßte als 2. Vorsitzender des RVA die Gäste: „Dem aufmerksamen Zuschauer wird aufgefallen sein: Die Begrüßung erfolgt ja gar nicht durch den 1. Vorsitzenden.“ Das sollte seinen Grund haben. Christian Lütke Harmann hatte sich mit seinen Vorgängern Heinrich Finke, Rudolf Haselon und dem Ehrenvorsitzenden Walter Schulze Dernebockholt auf eine Einfahrt mit der Kutsche vorbereitet. „Wir haben das besondere Vergnügen, alle Vorsitzenden der letzten 50 Jahre begrüßen zu dürfen“, erklärte Schröder. Doch die Veranstalter hatten die Rechnung ohne die Kutschpferde gemacht, von denen sich eines

bockig zeigte. Um kein Risiko einzugehen, machten sich die Männer per pedes auf den Weg zum Turnierplatz, wo sie von vielen Helfern, Vereinsmitgliedern und zahlreichen Ehrengästen mit Applaus begrüßt wurden. Unter ihnen Bürgermeister Berthold Strefing, der den Einsatz lobte: „Was in den letzten Jahren im Bereich Sportanlagen mit großem bürgerlichem Engagement geschaffen wurde, ist fantastisch.“ Trainingszeiten, die sich unter anderem durch G8 in die Abendstunden verschoben und so zu Überschneidungen führten, sowie Turnieranforderungen, die durch Sandboden optimiert werden könnten, seien die Gründe, wegen

derer man sich für den Bau des neuen Platzes entschieden habe, erklärte Lütke Harmann. Das Projektteam „Reitplatz“ habe tolle Arbeit geleistet, lobte der Vorsitzende und bedankte sich bei Jürgen Höpper, Ulrich Lütke Wöstmann, Ulrike Schulze Zuralst und Bernd Stapel. Auch Hugo Heilmann, Heinz Lütke Harmann, Ludger Lütke Harmann und Willi Stapel vom Team Ü75 hatten sich in besonderer Weise um den „alltagstauglichen, wetterfesten und zukunftssicheren“ Platz bemüht. „Es ist überwältigend, wie viele sich auf unterschiedlichste Weise eingebracht haben“, schloss Christian Lütke Harmann und bedankte sich auch bei den Helfern, die nicht namentlich genannt wurden. Anschließend segneten Pater Babu und Dr. Christian Plate den Platz. Anja Rehbaum und Vanessa Höpper demonstrierten den Zuschauern, dass dieser auch für die Dressur bestens geeignet ist. Beeindruckt verfolgten die Zuschauer die Vorführung.



Der Albersloher Reitverein hatte sich mächtig ins Zeug gelegt, um den Besuchern ein tolles Turnierwochenende zu bieten. Während auf dem neuen Sandplatz Ross und Reiter ihr Können unter Beweis stellten, präsentierten die Organisatoren ein buntes Rahmenprogramm vor toller Naturkulisse. Foto: Husmann

## Aktion

Mit der Wandlung des Rasenplatzes in einen Sandplatz wurde dem RVA zur Auflage gemacht, zum Ausgleich elf Eichen an der Hohen Ward zu pflanzen. Dem Verein kam die Idee, diese für 250 Euro pro Eiche an Vereine oder Personen zu vergeben, die sich mit einer Plakette am Baum verewigen wollen. Die erste Eiche ging an den Sendenhorster Reit- und Fahrverein. (hus)

## Hängen geblieben

– die schnelle Woche



Remis gegen die Kreisauswahl

Zwei Spiele absolvierten die U15-Juniorinnen (gelbe Trikots) des SV Rinkero. Zunächst verloren die jungen Fußballerinnen 2:3 gegen den SV Herbern. Beide Tore schoss Sophie Stumpf. Am nächsten Tag war die U12-Kreisauswahl zu Gast zu einem Freundschaftsspiel. Ein tolles Spiel von beiden Seiten endete mit einem verdienten 3:3. Wieder erzielte Stumpf zwei Treffer. Das dritte Tor steuerte Kapitänin Anna Schipke bei. Beide Trainer waren sehr zufrieden mit der Mannschaftsleistung. Eine Neuauflage des Duells ist für den Frühling vorgesehen. Foto: Verein

## Dinter gewinnt Haus-Venne-Cup

**MERSCH.** Normalerweise treffen sich die Boulefreunde von „Klack ‘09“ zu ihren Events auf der vereinseigenen Anlage im Erfeld in Drensteinfurt. Am Samstag startete die SVD-Abteilung eine neue Veranstaltungsreihe. Unter dem Motto „Klack ‘09 on Tour“ hatten die Verantwortlichen zu einem Turnier auf Haus Venne in Mersch eingeladen. 30 Personen nahmen teil. Im Endspiel setzte sich Hans-Werner Dinter gegen Manfred Südhoff durch. Dritter wurde Heinz-Jürgen Mendrina. Das letzte Turnier der SVD-Boulefreunde ist am Samstag, 22. Oktober, der 8. „Green-Kappes-Cup“. Dabei werden traditionell auch die Stadmeister ermittelt.



Köller neuer Chef der Schachfreunde

Die Schachfreunde Drensteinfurt haben einen neuen Vorstand gewählt. Nach dem Rücktritt zweier Vorstandsmitglieder hatte die verbliebene Vereinsführung zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung eingeladen, um einen neuen Vorstand zu wählen. Martin Köller (2.v.r.) wurde einstimmig zum neuen 1. Vorsitzenden der Schachfreunde Drensteinfurt gewählt. Die weiteren Vorstandsposten besetzen Daniel Tillkorn (2. Vorsitzender/2.v.l.), Daniel Jost (Kassenwart/M.), Yannic Bröker (Schriftführer/r.) und Thomas Kluth (Jugendbeauftragter). Foto: Verein

## Kurznotiert

### Radtour, Klettern und Lagerfeuer

**DRENSTEINFURT.** Mit einem bunten Programm setzt die Pfarrgemeinde St. Regina am Samstag, 24. September, ihr Projekt „Begegnung mit Flüchtlingen“ fort. Mit Unterstützung der Pfadfinder und der DJK wird an dem Nachmittag ein buntes Programm für Erwachsene, Jugendliche und Kinder angeboten. Zunächst geht es mit dem Rad von Drensteinfurt zum Seminarhotel Hof Denkmal, wo Spiele sowie ein Seilgarten angeboten werden. Nach gut zwei Stunden wird sich die Gruppe wieder auf den Rückweg begeben. Die Veranstaltung klingt aus mit einem Lagerfeuer und Stockbrotessen am Pfadfinderhaus. Treff für den Start der Radtour ist um 14.30 Uhr an der alten Feuerwache. Die Teilnahme ist kostenlos.

### KFD bietet Fahrt nach Rügen an

**SENDENHORST.** Im kommenden Jahr bietet die KFD St. Martin vom 20. bis 24. Mai eine Fahrt nach Rügen an. Das Hotel liegt im Ostseebad Binz, ein umfangreiches Programm wartet auf die Teilnehmerinnen. Der Reisepreis einschließlich Busfahrt, Übernachtung, Frühstück, Abendessen, Räucherfischverkostung, Stadtführung, Schifffahrt, Kutschfahrt, Bahnfahrten, Kurtaxe, Reiseleitung und Reiserücktrittsversicherung beträgt 519 Euro (539 Euro für Nichtmitglied, 68 Euro Einzelzimmerzuschlag). Anmeldung bei Gisela Nordhoff, Tel. (02526) 2309.

### Spaziergang durch das Venner Moor

**RINKERODE.** Die Nabu-Naturschutzstation Münsterland und das Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld laden ein zu einem zweistündigen Spaziergang zu Naturschutz- und Klimaschutz-Maßnahmen im Venner Moor am Freitag, 23. September, ab 17.30 Uhr. Er wird von Kerstin Wittjen (Naturschutzzentrum) und Michael Elmer (Nabu) geleitet. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Treffpunkt ist der Parkplatz am Dortmund-Ems-Kanal. Bitte an festes Schuhwerk denken.

## Familienanzeigen



Weinet nicht an meinem Grabe, gönnet mir die ewige Ruh, denkt, wie ich gelitten habe, eh ich schloss die Augen zu.

Rudi Pankok

\* 10. 08. 1929 † 15. 09. 2016

Danke für die wunderschönen gemeinsamen Jahre.

Deine Klärchen  
Lisa und Rudi  
mit Ralph und Stephan  
Mechthild und Ludger  
Monika und Uwe  
mit Astrid, Michael und Vera  
Heike und Winfried  
mit Sandra und Nicole  
und alle Anverwandten

Traueranschrift: Görlitzer Straße 3, 48317 Drensteinfurt

Die Trauerfeier, wozu wir herzlich einladen, ist am Freitag, dem 23.09.2016 um 13.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina in Drensteinfurt; anschließend findet die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Merscher Weg statt.

Wir beten für unseren lieben Verstorbenen am Donnerstag, dem 22.09.2016 um 18.30 Uhr in der Abendmesse in der Kirche St. Regina.

Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir abzusehen.



In Erinnerung bleiben  
- dein Lachen  
- dein Rat  
- deine Liebe

Aus unserer Mitte bist du gegangen,  
aber nicht aus unseren Herzen

Deine Kinder

Hildegard  
Breer

† 20.09.2015

Das erste Jahres-Seelenamt ist am Freitag, dem 23.09.2016 um 18.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Lambertus in Walstedde.

Rund 20 Jahre ist es her, dass die Nutzer des Öffentlichen Nahverkehrs in der Domstadt solche einschneidende Veränderungen mitmachen mussten. Denn ab dem 10. Oktober gibt es einen neuen Fahrplan – und der bringt so manches Novum.

Von Sebastian Rohling

# Es geht rund

Bus-Fahrplan-Wechsel: Neue Ring-Linie



Foto: Rohling

**MÜNSTER.** Die kurze Version: „Eigentlich sind nur die Linien 1, 8 und 10 von den Änderungen nicht betroffen“, sagt Reinhard Schulte (l.), Leiter des Nahverkehrsmanagement der Stadtwerke. Die wohl größte Änderung sind die zwei neuen Linien, die Ringlinien 33 und 34. „Auf dem sogenannten zweiten Tangentenring werden zukünftig im Zehn-Minuten-Takt Busse über den Innenstadtring geführt. Damit sind wir einem zentralen Wunsch der Bürger nachgekommen, die sich eine solche Route schon seit vielen Jahren wünschen“, erklärt Dr. Henning Müller-Tengelmann (M.), kaufmännischer Stadtwerke-Geschäftsführer. Über-

haupt seien Bürger und Stadtteilverwaltungen intensiv in die Planung des neuen Streckennetzes und Fahrplanes eingebunden worden. Neben den Abfahrzeiten haben sich die Routenführung und vereinzelt sogar die Liniennummern geändert. „Daher ist es unsere Bitte an alle Bürger, das sie sich rechtzeitig mit dem Plan und ihrer vertrauten Strecke auseinandersetzen“, mahnt Michael Milde (r.), Abteilungsleiter Verkehrsplanung im Planungsamt der Stadt. So wäre der Wechsel extra in die geringer frequentierte Ferienzeit gelegt worden. Damit sich alle Busnutzer gut auf den Wechsel vorbereiten können, haben die Verant-

Am 15. Oktober ist das Busfahren umsonst

wortlichen eine breite Kampagne gestartet. So kann der neue Plan bei den Vorverkaufsstellen und Kunden-Centern abgeholt werden. Auf der Homepage gibt es einen interaktiven Netzplan. Die

münster:app ist aktualisiert und eine kostenlose Info-Hotline (0800/1 01 19 11) fregeschaltet worden. Damit sich die Münsteraner mit allen Änderungen bestmöglich vertraut machen

können, dürfen alle am 15. Oktober kostenlos mit den Stadtwerke-Bussen fahren. [www.stadtwerke-muenster.de/liniennetz](http://www.stadtwerke-muenster.de/liniennetz)

## Das ist neu

- ★ **Häufigere Fahrten:** Vor allem zwischen dem Hauptbahnhof und der Haltestelle P+R Coesfelder Kreuz verkehren mehr Busse.
- ★ **Direktere Verbindungen von Stadtteil zu Stadtteil:** Die neue Kleinbuslinie 18 verbindet Wolbeck und Hilstrup, montags bis freitags alle 60 Minuten. Die Linie 19 fährt stündlich zwischen Sprakel, Kinderhaus dun Coerde.
- ★ **Mehr Zehn-Minuten-Takte:** Zum Beispiel gilt das für die Linien 15 und 16 entlang der Grevener Straße oder für die Linie 5 zwischen Berg Fidel und Hauptbahnhof.
- ★ **Mehr NachtBus-Fahrten:** Von Mittwoch auf Donnerstag bieten alle NachtBus-Linien eine weitere Abfahrt um 2.25 Uhr ab Hauptbahnhof an. Neu: Die N85 verbindet Hafenviertel, Hauptbahnhof und Altstadt.

## Wir helfen im Schadensfall

Anzeigensonderveröffentlichung



Foto (A): Wiesrecker

## Diebstahl aus Auto

**K**laut ein Dieb Gegenstände aus einem Auto, sind diese unter Umständen über den Hausratversicherer abgedeckt – jedoch nur im Wert von bis zu 500 Euro, erklärt Bianca Boss vom Bund der Versicherten. Anders ist es, wenn der Dieb in einen Caravan oder ein Wohnmobil einbricht. Dann kommt die Hausratversicherung meist nicht für die Folgen auf. Deshalb rät Boss Reisenden, die mit einem Wohnmobil unterwegs sind, sich vorab zu erkundigen, ob es auf dem an-

zusteuernenden Campingplatz einen Safe gibt. Ansonsten sollte man die teure Fotoausrüstung zu Hause lassen. Für Dauercamper kann sich unter Umständen eine Camping-Police lohnen – die etwa bei Raub und Diebstahl greift, aber auch, wenn der Caravan durch Feuer, Sturm, Hagel oder Überschwemmungen beschädigt wird. (dpa)

## Zettel reicht nicht

**S**chnell ist es passiert: Im engen Parkhaus touchiert man beim Rangieren ein Auto und verursacht Beulen oder Kratzer. Oft ist aber der Fahrer des anderen Autos nicht vor Ort. Was nun? Reicht es beispielsweise, einen Zettel mit seinen Kontaktdaten an der Windschutzscheibe zu hinterlassen? „Ist der Geschädigte nicht anwesend, sollte man in jedem Fall sofort die Polizei anrufen, um sich nicht der Unfallflucht schuldig zu machen“, rät Rechtsanwalt Gregor Samimi. Ein Zettel an der Windschutzscheibe reiche nicht aus. „Denn manche Leute geben bewusst eine falsche Nummer an, um Zeugen vorzugeben, sie würden sich kümmern“, so Samimi. (dpa)

## Undichte Fenster

**I**n Altbauten müssen Mieter unter Umständen damit leben, dass Fenster nicht richtig schließen. Denn bei alten Fenstern müssen Mieter geringfügige Zugluft hinnehmen. Darauf weist der Eigentümerverband Haus & Grund Deutschland hin. Hat der Vermieter den Altbau aber mit modernen Fenstern

ausgestattet, darf der Mieter auch erwarten, dass diese keine Zugluft durchlassen. Wenn trotzdem Luft durch die geschlossenen Fenster zieht, muss der Vermieter diesen Mangel beseitigen. (dpa)

**BECKAMP**  
48317 Drensteinfurt-Rinkerode  
Eickenbeck 64  
Telefon 025 38 / 266 od. 1277  
Telefax 13 66  
B.Beckamp@t-online.de  
www.beckamp-fenster.de

**Wir sind Mitglied im Netzwerk „Zuhause sicher“**

☐ Fenster und Haustüren aus Kunststoff, Holz und Alu  
☐ Wintergärten, Markisen und Insektenschutz  
☐ Sicherheitsbeschläge und Nachrüstung  
☐ Zimmertüren  
☐ Reparatur- u. Wartungsdienst  
☐ Beseitigung von Einbruchschäden

**KÖMMERLING**  
+Fenster-Profis

Immer da, immer nah.

**PROVINZIAL**  
Die Versicherung der Sparkassen

**Starker Service ganz in Ihrer Nähe.**

Ihre Provinzial Geschäftsstelle  
**Geschemann & Schumann OHG**  
Osttor 1, 48324 Sendenhorst, Tel. 02526/939990  
geschemann-schumann@provinzial.de

Immer da, immer nah.

**PROVINZIAL**  
Die Versicherung der Sparkassen

Wenn es darauf ankommt, sind wir für Sie da – zuverlässig wie ein Schutzengel

Ihre Provinzial Geschäftsstelle  
**Bernd u. Frederik Hellmann**  
Kirchplatz 10, 48324 Albersloh  
Tel. 02535/8400, Fax 02535/8401  
hellmann@provinzial.de

**Jeden Donnerstag ein**

**NEU!**

# Heimspiel

Sportmagazin fürs  
Münsterland

**Holt Euch das**

## 3-Monats-Abo

**für nur 11,- €**  
(12 Ausgaben!)

**Heimspiel Magazin + Heimspiel digital**

- ▶ Lokale Sportnachrichten auf 32 Seiten: Fußball, Handball, Volleyball, Basketball, Tischtennis und weitere Sportarten
- ▶ jeden Donnerstag ein Magazin
- ▶ Zugang zu allen Artikeln auf [heimspiel-online.de](http://heimspiel-online.de)
- ▶ **im Anschluss 4,99 €/mtl. für Abonnenten der Tageszeitung**



**Jetzt bestellen unter [www.heimspiel-online.de/aktion](http://www.heimspiel-online.de/aktion)  
oder telefonisch unter **0251 - 70 366 777****